Codierbuch zur Inhaltsanalyse: Die Darstellung der Frau im Jugendhörspiel im Wandel der Zeit. Eine quantitative Analyse am Fallbeispiel „Die drei Fragezeichen“

DEFINITIONSRAHMEN

Untersuchungsziele: Aussagen über die Repräsentanz von Frauen in der Hörspielserie „Die drei Fragezeichen“ treffen; die quantitative Entwicklung zeitlich vergleichen; Aussagen über die Darstellung von Berufstätigkeit und Stellung im Erwerbsleben treffen; Aussagen über die Bedeutsamkeit von weiblichen und männlichen Charakteren treffen.

Definition wichtiger Begriffe

Hörspiel: „Hörspiel, als Genre eine eigenständige Kunstform, die mit der Entstehung des Hörfunks entwickelt wurde. Als fiktionales Genre nutzt das H. alle audiophonen Möglichkeiten, um dem Zuhörer Räume, Menschen, Stimmungen und Imaginationen akustisch zu vermitteln. In der Anfangszeit des Hörfunks dominierten Theaterdialoge und akustisch leicht bearbeitete Lesungen literarischer Texte. Später führte die Nutzung der stereophonen und heute der digitalen Technik dazu, dass sich das H. durch dreidimensional wahrnehmbare Originaltöne, komplexe Klangteppiche sowie Verfremdungen und Verzerrungen von Stimmen als Form technisch, formal und ästhetisch weiterentwickeln konnte. Bis heute gilt der „H.preis der Kriegsblinden“ als bedeutsamste Auszeichnung.“ (Lünenborg 2013: 117).

„Die Drei Fragezeichen“: Erfolgreiche Hörspielserie für Kinder und Jugendliche, die seit 1979 fortwährend produziert wird. Hauptfiguren sind die drei männlichen Jungdetektive Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews. Sie sind die feste Besetzung jeder Folge und bilden den Mittelpunkt der Interaktion. Alle weiteren Rollen können in ihrer Funktion und Relation gegenüber den drei Detektiven charakterisiert werden.

Fiktion: Die Situation und der Handlungsinhalt stellen nicht den Anspruch, in der Realität so abgelaufen zu sein (vgl. Weiderer 1993: 79).

Rolle: Eine Rolle ist eine fiktive, (in dieser Arbeit) menschliche Person, die einen Charakter darstellt. Dieser Charakter erfüllt Funktionen und Aufgaben im Hörspiel. Je nach Bedeutsamkeit können diese Funktionen und Aufgaben relevant oder irrelevant für den Handlungsverlauf sein.

Definition der Auswahleinheit: 1–167 „Die drei Fragezeichen“-Hörspielfolgen; einzelne Hörspielfolgen, (jeweils fünf zufällig ausgewählte Folgen, in denen gilt: Frauenanteil 1–10%, 10,1–20%, 20,1–30%, 30,1–40%, 40,1–50%, 50,1–60% über 61%).

Definition der Analyseeinheiten: (1) Folgen 1–167 mit jeweiligem Titel; (2) männliche und weibliche (menschliche) Rollen 1–316

Definition der Kontexteinheiten: Plot der Hörspielfolge; Anschlusscharakter von einigen wenigen Folgen zur nächsten Folge (Vorwissen); wiederkehrende Charaktere

Kurze Beschreibung der Vorgehensweise: Alle 167 Folgen werden mithilfe der Sprecherinformation und des Rückseitentextes untersucht: Wie viele Rollen gibt es insgesamt in einer Folge, wie viele Rollen sind weiblich, wie viele Rollen sind männlich besetzt? Wann wurden die Folgen veröffentlicht (Einteilung in Jahre und Jahresklassen)? Die Vollerfassung macht so einen zeitlichen Vergleich von Frauenanteilen möglich. Alle Folgen werden ihrem prozentualen Frauenanteil nach sortiert. Anschließend werden aus jedem Block (1-10; 10,1-20; 20,1-30; 30,1-40; 40,1-50; 50,1-60; über 60,1%) fünf Folgen zufällig ausgewählt. Somit lässt sich eine sinnvolle Analyseeinheit schaffen: Folgen mit niedrigem sowie Folgen mit hohem Frauenanteil sind ausgewählt und können verglichen werden. Folgen, in denen der Frauenanteil unter 1% liegt, sind aus der Untersuchung ausgeschlossen. (Der Titel der Arbeit „Die Darstellung der Frau (...) am Fallbeispiel *Die drei Fragezeichen*“ verlangt nach einem minimalen Vorhandensein von Frauenrollen. Männerrollen werden als Vergleichsgruppe zwar mit untersucht, stehen aber selbstredend nicht im Fokus der Untersuchung.

HYPOTHESEN

- A: Die Anzahl der weiblichen Rollen in den Hörspielfolgen steigt (Vollerfassung).
- B: Hauptrollen werden überwiegend mit männlichen Rollen besetzt.
- C: Männer werden häufiger als Frauen berufstätig dargestellt.

KATEGORIENSYSTEM

Analyseeinheit 1

V01 Codierer [1] Nastassja von der Weiden Codierernummer: 1

V02 Titel der Hörspielfolge – Titel unter dem Drei Fragezeichen-Logo, Titel der Folge

V03 Mann/Frau-Bezug im Titel

Mannbezug=1, Fraubezug=2, Anderer Bezug=99

Mann/Männerbezug im Titel

Im Titel ist explizit die männliche Form angesprochen (zum Beispiel Maler, Praktikant, Autor,...); eine eindeutig reale, männliche, menschliche (historische) Rolle wird erwähnt (zum Beispiel Samurai, Mönch); ebenso geben männliche Namen einen Hinweis auf einen Geschlechtsbezug; alle Fantasiefiguren (Teufel, Gespenster, Geister, Riesen...) sind ausgeschlossen und werden daher mit 99 codiert.

Frau/Frauenbezug im Titel

Im Titel ist explizit die weibliche Form angesprochen (zum Beispiel Mieterin, Friseurin, Praktikantin, Autorin, Malerin...); eine unverwechselbar reale, weibliche, menschliche (historische) Rolle wird erwähnt (zum Beispiel Geisha); ebenso geben weibliche Namen einen Hinweis auf einen Geschlechtsbezug; alle Fantasiefiguren (Feen, weibliche Riesen...) sind ausgeschlossen und werden daher mit 99 codiert.

Kein Geschlechtsbezug im Titel

Kann kein Mann-/Fraubezug eindeutig nachgewiesen werden, ist der Titel mit 99 zu codieren. Alle Titel mit Orts-, Fantasie-, Tier- oder anderem Bezug werden hier gesammelt und nicht näher ausgewertet.

V04 VÖ-Datum sechststellig eintragen / /

V05 Jahre

1979=1/ 1980=2/ 1981=3/ 1982=4/ 1983=5/ 1984=6/ 1985=7/ 1986=8/ 1987=9/ 1988=10/
1989=11/ 1990=12/ 1991=13/ 1992=14/ 1993=15/ 1994=16/ 1995=17/ 1996=18/ 1997=19/
1998=20/ 1999=21/ 2000=22/ 2001=23/ 2002=24/ 2003=25/ 2004=26/ 2005=27/ 2006=28/
2007=29/ 2008=30/ 2009=31/ 2010=32/ 2011=33/ 2012=34/ 2013=35/ 2014=36

Einteilung nach Erscheinungsjahr

1979 erschienene Hörspielfolgen werden mit 1 codiert, 1980 erschienene Hörspielfolgen werden mit 2 codiert usw.

V06 Jahresklassen

1979-1983=1/ 1984-1988=2/ 1989-1993=3/ 1994-1998=4/ 1999-2003=5/ 2004-2008=6/
2009-2014=7

Zusammengefasste Einteilung nach Erscheinungsjahr

1. Jahreszeitraum VÖ von 1979-1983; **2. Jahreszeitraum** VÖ von 1984-1988; **3. Jahreszeitraum** VÖ von 1989-1993; **4. Jahreszeitraum** VÖ von 1994-1998; **5. Jahreszeitraum** VÖ von 1999-2003; **6. Jahreszeitraum** VÖ von 2004-2008; **7. Jahreszeitraum** VÖ von 2009-2014.

V07 Autorenschaft

männlicher Autor=1/ weiblicher Autor=2

Autor der Buchvorlage

Als Autor der Buchvorlage wird diejenige Person identifiziert, die das schriftstellerische Werk des Buches, welches zur Vorlage verwandt wurde, geleistet hat.

männlicher Autor

Der Autor der Buchvorlage ist männlich.

weiblicher Autor

Der Autor der Buchvorlage ist weiblich. Die entsprechende Information gibt es auf den offiziellen Seiten der drei Fragezeichen im Onlinekatalog nachzulesen (<https://www.dreifragezeichen.de/>).

ACHTUNG: Gemeinschaftsarbeiten sowie Hörspielfolgen, zu denen keine Autoreninformation gefunden werden können, sind freizulassen.

V08 Rollen insgesamt: 1-n

Rollen

Die Rollen werden anhand des 'Klappentextes' der Kassette/CD/des mp3 Download ausgezählt. Die Gesamtzahl OHNE die Konstante der drei Detektive und des Erzählers werden eingetragen. Keine Tierstimmen oder Fabelwesen (zum Beispiel die Computerspielcharaktere in Folge 88) werden berücksichtigt. (ACHTUNG! Reinhören, falls es Unklarheiten gibt!)

V09 Anzahl der weiblichen Rollen 0-n

weibliche Rollen

Alle weiblichen Rollen, die der Klappentext ausweist, werden hier gezählt und eingetragen. Es ist zu beachten, die ROLLE zu untersuchen (falls Unsicherheiten bestehen, in die Folge Reinhören oder Vorwissen bzw. Plotwissen nutzen), NICHT den Sprechernamen als Anhaltspunkt verwenden. Es ist durchaus möglich und üblich, dass Frauen auch Männerrollen, oder Männer Frauenrollen sprechen. Auch kann es vorkommen, dass eine Stimme zwei oder mehr Rollen spricht.

V10 Anzahl der männlichen Rollen 0-n

männliche Rollen

Alle männlichen Rollen, die der Klappentext ausweist, werden hier gezählt und eingetragen. Es ist zu beachten, die ROLLE zu untersuchen (falls Unsicherheiten bestehen, in die Folge Reinhören oder Vorwissen bzw. Plotwissen nutzen), NICHT den Sprechernamen als Anhaltspunkt verwenden. Es ist durchaus möglich und üblich, dass Frauen auch Männerrollen oder Männer Frauenrollen sprechen.

Analyseeinheit 2

V01 Codierer: Nastassja von der Weiden Codierernummer: 1

V02 Titel der Hörspielfolge – Titel unter dem Drei Fragezeichen-Logo, Titel der Folge

V03 VÖ-Datum __ / __ / ____

V04 Jahresklassen

1979-1983=1/ 1984-1988=2/ 1989-1993=3/ 1994-1998=4/ 1999-2003=5/ 2004-2008=6/
2009-2014=7

1. **5-Jahreszeitraum** VÖ von 1979-1983;
2. **5-Jahreszeitraum** VÖ von 1984-1988;
3. **5-Jahreszeitraum** VÖ von 1989-1993;
4. **5-Jahreszeitraum** VÖ von 1994-1998;
5. **5-Jahreszeitraum** VÖ von 1999-2003;
6. **5-Jahreszeitraum** VÖ von 2004-2008;
7. **6-Jahreszeitraum** VÖ von 2009-2014

V05 Rollenname (wird gebildet aus: Folgennummer und zweistelliger Rollennummer, zum Beispiel 25_01)
Codereinheit 1: Rolle **Fn_Rn** usw.

V06 (Kategorie) **Geschlecht**

(Ausprägungen) **Männlich= 1; Weiblich= 2**

Weiblich

Eine weibliche Rolle ist eine Frauenrolle. Ihr Name ist weiblich, oft durch ein vorangestelltes „Miss“ oder „Misses“ indiziert. Bei der Beschreibung werden das Pronomen „sie“ und die Possessivpronomen „ihr/e“ verwendet. Bei der Anrede (und zum Beispiel bei der Berufsbezeichnung) wird die weibliche Form verwendet.

Männlich

Männliche Rollen sind Männerrollen. Ihr Name ist männlich, oft durch ein vorangestelltes „Mr.“ oder nachgestelltes „Sir“ indiziert. Bei der Beschreibung werden das Pronomen „er“ und die Possessivpronomen „sein/e“ verwendet. Bei der Anrede und Berufsbezeichnung wird die männliche Form verwendet.

V07 Familienstand

Ledig=1 / Verlobt=2 / Verheiratet=3 / Verwitwet=4 / Kind=5 / Keine Zuordnung=99

ACHTUNG: Nur codieren, wenn Familienstand erwähnt oder sehr gut einschätzbar ist! Sonst 99!

Ledig

Die betreffende Figur ist weder verwitwet, verheiratet oder verlobt. Sie kann Single, geschieden oder in einer festen/lockeren/offenen Beziehung sein.

Verlobt

Die betreffende Figur wird als „Verlobte/Verlobter von...“ vorgestellt. Wenn die baldige Hochzeit von zwei Figuren erwähnt wird, sind beide verlobt.

Verheiratet

Die Figur ist verheiratet, wenn sie als „Frau oder Mann von...“ vorgestellt wird, einen Ehering trägt, eine vergangene oder gerade stattgefundene Hochzeit erwähnt wird.

Verwitwet

Der Partner der Figur ist verstorben.

Kind

Kinder sind hier einzuordnen; Es ist normal, dass ihr Familienstand wegen des geringen Alters keine Zuordnung zulässt.

Keine Zuordnung

Es kann keine Zuordnung vorgenommen werden. Alle Figuren, denen kein Familienstand zugeordnet werden kann (weil zu unsicher, zu wenig Auftritte, keine Erwähnung des Familienstandes...), werden hier eingeordnet.

V08 Bedeutsamkeit

Hauptrolle=1 / bedeutende Nebenrolle=2 / einfache Nebenrolle=3

Hauptrolle

Die Hauptrolle bezeichnet im Falle der vorliegenden Untersuchung eine Rolle, die mehr als vier Interaktionen aktiv begleitet und eine handlungsrelevante Position besetzt. Der Austausch der Person, ihrer speziellen Fähigkeiten und Charakterzüge würde die Handlung signifikant verändern. Hauptrollen tragen aktiv zum geheimnisvollen Geschehen, einem Verbrechen oder der Aufklärung eben diesem bei. Oft sind es die Figuren, die durch die ganze Folge hinweg den meisten Kontakt zu den drei Detektiven haben. Als Konstante nicht mit einbezogen werden die drei Detektive und der Erzähler.

Bedeutende Nebenrolle

Eine bedeutende Nebenrolle begleitet mindestens zwei und höchstens vier Interaktionen aktiv. Eine bedeutende Nebenrolle ist austauschbar, allerdings für den Handlungsverlauf relevant und in einer oder mehreren Funktionen den drei Detektiven behilflich oder schadend. Hier sind oft Familienmitglieder, Zeugen, Komplizen vertreten.

Einfache Nebenrolle

Als Nebenrolle werden all jene Rollen bezeichnet, die nur kurze und austauschbare Auftritte haben. Ihre Rollen sind meist nicht näher bezeichnend. Sie treten meist nur ein-, zwei- (oder höchstens) dreimal auf. Kellner, Verkäufer, Passanten oder allgemein komparsenhafte Rollen sind hier einzuordnen. Die Spärlichkeit des Sprechanteils ist der wichtigste Faktor.

V09 Berufstätigkeit

Beruf/Berufstätigkeit wird erwähnt=1 / Beruf wird eindeutig durch Handlung klar=2 / keine Angabe bzw. nicht erkennbar=3 / Kind/Schüler=4

Der Beruf einer Figur im Hörspiel

Der Beruf bezeichnet die systematisch erlernte, gegen Entgelt entlohnte (oft dauerhafte) Tätigkeit eines Menschen. Auch Berufstätige, deren Ausbildung noch nicht abgeschlossen ist und „a.D.“ (außer Dienst) werden zugeordnet. Ausnahmen bilden Studenten, die auch als „berufstätig“ betitelt werden. Das Studium ist somit ihre (oft unentgeltliche) Berufsausübung.

Beruf/Berufstätigkeit wird erwähnt

Der Beruf einer Rolle wird erwähnt, wenn der Beruf als Ansprache/Anrede dient (zum Beispiel „Herr Hauptkommissar Reynolds“, „Frau Professor“) und der Austausch des Berufes einen Effekt auf die Interaktionen und Entwicklungen im Hörspiel hätte. Der Beruf ist unabhängig von der Haupt- oder Nebenrolle zu berücksichtigen, da auch bei bedeutenden Nebenrollen und sogar einfachen Nebenrollen die Berufsbezeichnung erfasst werden kann.

Der Beruf wird auch dann erwähnt, wenn über den Beruf der Figur gesprochen wird.

Der Beruf wird eindeutig durch die Handlung klar

Der Beruf wird eindeutig aus der Handlung heraus klar, ohne dabei als Ansprache/Anrede zu dienen. Es kann aus dem Kontext der Handlung oder des Plots geschlossen werden, um welchen Beruf der Figur es sich handelt. Zum Beispiel der Fahrer eines Taxis muss nicht als Taxifahrer vorgestellt werden, um als solcher erkannt zu werden.

Es kann keine Angabe zum Beruf gemacht werden

Die Figur hat keinen Beruf oder ihr Beruf wird weder erwähnt, noch ist er durch die Handlung klar erkennbar. Hier hinein fallen auch Arbeitslose oder Stadtstreicher.

Kind/Schüler

Diese Figuren haben durch ihr Alter (Kind/Schüler) einen Sonderstatus. Es ist normal, dass ihnen kein Beruf zugeteilt werden kann.

V10 Dramaturgischer Stellenwert des Berufes

Haupthandlung ist Ausübung des Berufes=1 / Berufsausübung spielt für den Handlungsverlauf eine untergeordnete Rolle=2 / Berufsausübung spielt für den Handlungsverlauf keine Rolle =3

Haupthandlung ist die Ausübung des Berufes

Die Figur ist maßgeblich über ihren Beruf definiert. Annähernd alle Aktionen und Interaktionen sind mit dem Beruf teilweise oder ganz verknüpft. Beispielsweise ist der Kommissar, der die drei Detektive mit Informationen versorgt und ihnen in letzter Sekunde bei der Verhaftung der kriminellen Schurken zu Hilfe kommt, allein wegen seines Berufes für die Handlung relevant und unersetzbar. Auch der Professor, der den drei Detektiven bei den Untersuchungen eines Buches hilft, handelt ausschließlich als Akteur seines Berufes; seine persönliche Geschichte und seine empathische Beziehung zu einer der übrigen Figuren sind unerwähnt oder austauschbar.

Die Berufsausübung spielt für den Handlungsverlauf eine untergeordnete Rolle

Die Figur ist berufstätig und bringt ihren Beruf auch durchaus in ihre Rolle mit ein. Dennoch spielt ihr Beruf für den Handlungsverlauf eine untergeordnete, das heißt keine wichtige, Rolle.

Die Berufsausübung spielt für den Handlungsverlauf keine Rolle

Die Berufsausübung ist nicht relevant und hat keine Auswirkungen auf die Handlung. Keine Aktion oder Interaktion steht im Zusammenhang mit dem Beruf der Rolle; die Rollendefinition liegt abseits des Berufes.

V11 Stellung im Erwerbsleben

Schüler=1/ Student=2/ Auszubildender=3/ Arbeiter=4/ Angestellter=5/ Beamter=6/ Selbstständig=7/
Rentner/a.D.=8

Schüler

Die Person ist Schüler (zum Beispiel bei einer schulischen Ausbildung zum Physiotherapeut).

Studenten

Die Figur ist ein Student (auch zum Beispiel bei berufsbegleitenden Studiengängen möglich; „Werksstudent“).

Auszubildender

Die Figur wird als Auszubildender vorgestellt und besucht ggf. eine Berufsschule.

Arbeiter

Die Figur ist Aushilfe, Praktikant und erhält einen Lohn. Auch saisonale Arbeiter sind gemeint.

Angestellter

Die Figur arbeitet als Angestellter für einen Arbeitgeber.

Beamter

Die Figur ist beamtet. Polizisten, Lehrer, Finanzbeamte, Richter, Beamte im öffentlichen Dienst (...) können hier eingetragen werden.

Selbstständige

Die Figur ist selbstständig. Sie betreibt ein eigenes Geschäft, zum Beispiel eine Praxis, einen Kiosk, einen Schrottplatz. Auch freiberufliche Schausteller, Schauspieler und freiberufliche Autoren sind hier einzutragen.

Rentner/a.D.

Wenn der ehemals ausgeübte Beruf (zum Beispiel ein ehemaliger Wissenschaftler, Polizist, Archivar, Pilot) erfasst werden kann, darf die Figur hier eingetragen werden.

ACHTUNG: Nur codieren, wenn der ehemalige Beruf/Beruf a.D. in V10 erwähnt wurde! Rentner ist kein Beruf!

Die hier eingetragenen Werte sind Schätzungen. Es hat sich gezeigt, dass die Stellung im Erwerbsleben in den Hörspielen gut dargestellt und deshalb gut schätzbar ist.

V12 Berufsbereich

Medien, Sprache, Geisteswissenschaften=1 / Soziales und Erziehung=2 / Politik, Recht, Ordnung, Sicherheit=3 / Transport, Verkehr, Logistik=4 / Medizin, Gesundheit, Sport=5 / Kunst, Kultur, Gestaltung=6 / Landwirtschaft, Fischerei, Natur, Umwelt=7 / Forschung, Naturwissenschaften=8 / Technik/Produktion/Fertigung (ohne künstlerisch-gestalterischen Hintergrund)=9 / Handel/Bank/Dienstleistung allgemein=10/ keine Angaben/nicht zuzuordnen=99

Berufsbereich

Medien, Sprache, Gesellschafts-, Geisteswissenschaften

Alle Berufe, die im Bereich der Medien (Fernsehen, Rundfunk, Zeitung, Zeitschriften/Magazine, Online) einzuordnen sind, wie zum Beispiel Kameramänner, Journalisten, Fotografen, Schriftsteller.

Alle Berufe, die sich intensiv mit Sprache auseinandersetzen, zum Beispiel Lektoren, Verlagsmitarbeiter, Sprachwissenschaftler.

Alle Berufe, die gesellschafts- oder geisteswissenschaftlich motiviert sind, wie zum Beispiel Professoren an Philosophischen Fakultäten.

Soziales und Erziehung

Alle Berufe, die ihren Schwerpunkt im Sozialbereich oder in der Erziehung verankert haben. Zum Beispiel Lehrer, Sozialarbeiter, Erzieher, Streetworker, Heimerzieher. Auch Pfarrer und kirchliche Mitarbeiter werden hier eingetragen.

Politik, Verwaltung, Recht, Ordnung, Sicherheit

Alle Berufe, die mit Politik, Recht, Ordnung und Sicherheit beschäftigt sind. Zum Beispiel Bürgermeister, Abgeordnete, Finanzbeamte, Richter, Anwälte, Polizisten, Kommissare, Zollbeamte, Vertreter zur Wahrung der inneren Sicherheit.

Transport, Verkehr, Logistik

Alle Berufe, die dem Bereich um Transport, Verkehr, Logistik zuzuschreiben sind. Zum Beispiel Eisenbahnangestellte, Spediteure, Busfahrer, Straßenwachtmeister, Chauffeure.

Medizin, Gesundheit, Sport

Alle Berufe, die im Bereich der Medizin, der Gesundheit und des Sport anzutreffen sind. Zum Beispiel Ärzte, Krankenpfleger, Ernährungsberater, Physiotherapeuten, Sportmediziner, Fitnessberater und Fitnesstrainer, professionelle Athleten, Gesundheitsmanager.

Kunst, Kultur, Gestaltung

Alle Berufe, die Kunst, Kultur und Gestaltung betreffen. Zum Beispiel musische oder visuelle Kunstschaffende, Möbeldesigner, Grafikdesigner, Kulturbeauftragte, Mitarbeiter eines Museums, Galeristen, Schriftsteller, Filmregisseure.

Landwirtschaft, Fischerei, Natur, Umwelt

Zum Beispiel Förster, Fischer, Umweltbeauftragte, Umweltaktivisten (sofern dies der alleinige Beruf ist).

Forschung, Naturwissenschaften

Zum Beispiel Forscher, Chemiker, Biologen, Physiker.

Technik/Produktion/Fertigung

Zum Beispiel Mechaniker, Mechatroniker, Technikerservice.

Handel/Bank/Dienstleistung

Banker, Einzelhandelskaufmann/-frau, Dienstleister allgemein.

keine Angaben/nicht zuzuordnen

Alle Berufe, die außerhalb der vorliegenden Kategorien liegen und somit nicht zuordenbar sind.

V13 Dramaturgischer Stellenwert der sozialen Beziehung/Funktion

Haupthandlung ist die soziale Aufrechterhaltung, Ausbildung und Funktionalität einer gegenseitigen Beziehung (verwandtschaftlich, freundschaftlich, erotisch)=1 / Empathische, soziale Beziehung und Funktion spielen für den Handlungsverlauf eine untergeordnete Rolle (ist aber vorhanden)=2 / Empathische, soziale Beziehung und Funktion spielen für den Handlungsverlauf keine Rolle =3

Die Haupthandlung ist die soziale Aufrechterhaltung, Ausbildung und Funktionalität einer gegenseitigen Beziehung

Die Figur kommt im Hörspiel in der Funktion der Mutter, des Vaters, eines Geschwisterteils, einer Freundin, eines Freundes etc. vor. Oft dient die Funktion als Anrede (Tante Mathilda, Mama, Papa, der Vater von Peter usw.). Die besorgte Tante Mathilda oder auch Bobs Freundin Elisabeth sind hier beispielsweise einzutragen, außer sie fungieren außerhalb dieser Rollendefinition.

Die empathische, soziale Beziehung und die Funktion spielen für den Handlungsverlauf eine untergeordnete Rolle

Dies ist oft der Fall, wenn Verwandte in ihrer Berufsrolle oder als Auftraggeber agieren. Bobs Vater, der eine persönliche enge Beziehung zu Bob pflegt, aber außerdem Journalist ist und die drei Detektive mit dem Lösen eines Falles beauftragt, wäre hier einzutragen. Die persönliche Beziehung ist eindeutig vorhanden, aber kombiniert mit einer weiteren Rollendefinition.

Die empathische, soziale Beziehung und die Funktion spielen für den Handlungsverlauf keine Rolle

Die persönliche Beziehung spielt keine Rolle. Dies kann auch an die Spärlichkeit des Sprechanteils gebunden sein.

ÜBERSICHT DER KATEGORIEN

Analyseeinheit 1

V01 Codierer: Nastassja von der Weiden; Codierernummer: 1

V02 Titel der Hörspielfolge

V03 Mann/Frau-Bezug im Titel

V04 VÖ-Datum sechststellig eintragen __ / __ / __

V05 Jahre einzeln

V06 Jahresklassen

V07 Autorenschaft

V08 Rollen insgesamt

V09 Anzahl der weiblichen Rollen

V10 Anzahl der männlichen Rollen

Analyseeinheit 2

V01 Codierer: Nastassja von der Weiden; Codierernummer: 1

V02 Titel der Hörspielfolge

V03 VÖ-Datum: __ / __ / ____

V04 Jahre (einzeln)

V05 Jahresklassen (1-7)

V06 Rollenname (Fn_Rn)

V07 Geschlecht

V08 Familienstand

V09 Bedeutsamkeit

V10 Berufsdarstellung

V11* Dramaturgischer Stellenwert des Berufes

V12* Stellung im Erwerbsleben

V13* Berufsbereich [*=nur von Rollen, die unter V10 mit 1 und 2 codiert wurden, sonst weiter mit V14]

V14 Dramaturgischer Stellenwert der sozialen Beziehung/Funktion